

Ausgabe 2025

NETZROLLER



Clubnachrichten Tennis-Club Diedenbergen 71



UNGESCHLAGEN

Juniorinnen U18 I Meister in der Gruppenliga
Herren 40 Aufstieg in die Verbandsliga
Herren II Aufstieg in die Gruppenliga



www.tc-diedenbergen.de



Postanschrift:
TC Diedenbergen 71 e.V.
Postfach 1525
65705 Hofheim

Adresse:
TC Diedenbergen 71 e.V.
In der Baumschule 25
65719 Hofheim-
Diedenbergen

E-Mail:
info@tc-diedenbergen.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Vorstand TCD

Gestaltung:
Harald Dickescheid
Hofheim/Ts.

Gesamtkoordination:
Holger Appel
Kriftel

Allianz



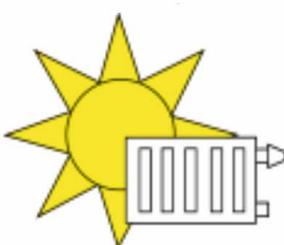
Melanie Veit

Allianz Hauptvertretung
Grüne Str.4
65719 Hofheim am Taunus
📞 0 61 92.90 15 86
melanie.veit@allianz.de

Sicherheit & Zukunft gemeinsam gestalten

Unsere langjährige Tradition prägt unsere serviceorientierte und qualitative Betreuung. Auch in einer digitalen Welt bleiben wir ein zuverlässiger Partner, der für Sie auch persönlich da ist.

allianz-veit.de



**WG GMBH
& CO. KG.**

**Meisterbetrieb für Heizung und
Sanitärinstallation**

Schulstr. 2
65719 Hofheim
Tel.: 06192 935443
Fax: 06192 935453
www.wolfgang-graeber.de
E-Mail: Graeber-Heizungsbau@t-online.de



Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Clubmitglieder,

Sie kennen mich, doch noch nicht in dieser Funktion. Für mich war diese Saison die erste als 1. Vorsitzender. Das ist eine spannende, aber auch herausfordernde Aufgabe. Zum Glück weiß ich eine starke Mannschaft um mich. Als Kassenwart haben wir Eric Göbel gewinnen können, einen sehr guten und kompetenten Nachfolger, den ich hier nochmal herzlich Willkommen heiße. Der Rest der Vorstandsmannschaft ist geblieben, das tut gut.

Nach dem Arbeitseinsatz im Frühjahr und der Überholung der Plätze durch unsere neue Platzfirma TKS konnten wir bei recht kühlem Wetter am 13.04.2025 die Saison starten und die Plätze für den Spielbetrieb freigeben. Vor der Saison und auch während der Saison konnten wir eine erfreulich hohe Zahl an Neumitgliedern begrüßen, mehr dazu auf unserer Jahreshauptversammlung im kommenden Jahr.

Leider ist die Erneuerung der Erbpacht unseres Vereins noch immer nicht komplett abgeschlossen. Im Juni bekamen wir den Bescheid über die zu zahlende Steuer, die wir selbstverständlich umgehend beglichen haben. Dennoch warten wir bis heute auf die entsprechende Eintragung im Grundbuch. Wir sind mit den zuständigen Stellen in Kontakt, um das Ganze jetzt hoffentlich zu einem guten Ende zu bringen.

Vor der Saison haben wir die Getränkekühlung in der Gaststätte getauscht. Nach rund 30 Jahren im Einsatz sah ich die Gefahr, dass diese uns während der Saison kaputtgeht. Da unsere Finanzlage es zugelassen hat, haben wir kurzfristig im Vorstand entschieden, mit Hilfe unserer Platzfirma die Plätze 5 bis 8 auf automatische Bewässerung umzubauen. Das wirkt sich positiv sowohl auf den Zustand der Plätze selbst als auch auf den Wasserverbrauch aus. Durch die eingebaute Zeitschaltuhr wässern wir nachts, speichern ein und verbrauchen über den Tag weniger Wasser als in den Jahren zuvor. Beide Investitionen sind bereits abbezahlt.

Für unsere Medenmannschaften ist die Saison erfolgreich verlaufen. Acht erste und drei zweite Plätze stehen zu Buche, das ist eines der besten Ergebnisse der vergangenen Jahre. Details hierzu finden Sie natürlich in diesem Netzroller, unsere Sportwarte Bertrand Kaus und Tim Potthast haben sich nicht nur auf dem Platz ins Zeug gelegt, sondern auch am Stift.

Ob wir noch zwei Plätze bis kurz vor Weihnachten offenhalten, entscheiden wir kurzfristig, je nach Wetterlage. Am 1. November, während des Arbeitseinsatzes, schauen wir uns den Zustand der Plätze noch einmal genau an.

Danke sage ich allen Helfern und Unterstützern des Vereins, die dazu beigetragen haben, dass auch diese Saison wieder ein voller Erfolg war.

Ich wünsche Euch und Ihnen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Wintersaison in den Tennishallen und gemütliche Winterabende. Und an dieser Stelle auch schon: Frohe Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr.

Bis dahin freut sich unser Clubwirt Antonio immer über einen Besuch.

Christian Doderer
Erster Vorsitzender



Christian Doderer
1. Vorsitzender TCD



Bericht zur Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung / Mitgliederversammlung fand am Montag, 10. März 2025, in unserer Clubgaststätte statt. Wie immer berichtete der erste Vorsitzende über das abgelaufene Jahr. 2024 ist gut verlaufen, auch der Start ins neue Jahr gelang vielversprechend. Wir durften einige Neumitglieder begrüßen. Leider hatten wir aber auch zum Ende des Jahres 2024 einige Kündigungen bekommen.

Diverse Projekte sind umgesetzt worden, unter anderem die Erneuerung der Erbpacht unserer Anlage. Des Weiteren wurde die Gültigkeit der Verzehrbons bis Jahresende entschieden, die Beleuchtung auf der Terrasse wurde auf LED umgestellt und die Bezahlung der Gastgebühren auf SEPA-Lastschrift.

Unser Schatzmeister Christian Doderer präsentierte solide Finanzzahlen. Wir haben das Jahr 2024 mit einem leichten Plus abgeschlossen.

Kassenprüferinnen und Ältestenrat bestätigten, dass im Vorstand solide gewirtschaftet wurde. So wurde der Vorstand einstimmig von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

Bertrand Kaus und Tim Potthast als Sportvorstände beleuchteten die sportlichen Erfolge der Wettkampfsaison 2024.

Wie immer konnte der TCD sowohl im Jugend- als auch Erwachsenenbereich bestens punkten. Die Wahlen zum Vorstand brachten Kontinuität und führten zu personellen Neuerungen. Bertrand Kaus und Gerd Winkelmann wurden in Ihren Ämtern bestätigt.

Neu zum ersten Vorsitzenden wurde Christian Doderer gewählt, nachdem Jörg von Eysmondt erklärt hatte, sein Amt mit der Jahreshauptversammlung abzugeben.

Herzlichen Dank an Jörg von Eysmondt für seinen außerordentlich großen Einsatz während seiner siebenjährigen Amtszeit als ersten Vorsitzenden des TCD.

Sein Engagement und seine Hingabe haben maßgeblich zur Entwicklung und zum Erfolg des Vereins beigetragen.

Als Nachfolger im Amt des Kassenwartes wurde Eric Göbel gewählt.

Auch der Ältestenrat musste neu gewählt werden. Einstimmig wurden Wolfgang Brillisauer (Vorsitzender), Günter Schmidt und neu Wolfgang Welter gewählt.

Christian Doderer



Christian Doderer (links) Nachfolger zum 1. Vorsitzenden TCD von Dr. Jörg von Eysmondt (rechts)



Kurzportrait neues Vorstandsmitglied im TCD

Kassenwart

Alter: 57 Jahre
Beruf: Financial Controller
Vereinsmitglied seit: 2020
Wohnort: Hofheim-Lagenhain

Warum engagiere ich mich im TCD ?

Vor fünf Jahren bin ich dem TC Diedenbergen beigetreten und habe seitdem viele schöne Stunden auf unseren Plätzen verbracht. Die netten Leute und die schöne Anlage haben mir von Anfang an viel Spaß gemacht. Seit letztem Jahr spiele ich in der Herren 50 Mannschaft und schätze dort besonders die gute Kameradschaft.

Mein beruflicher Hintergrund ist Financial Controller. Dort gehört es zu meinen Aufgaben, die finanzielle Situation genau zu überblicken, Budgets zu erstellen und sicherzustellen, dass Gelder effizient und transparent eingesetzt werden. Diese Erfahrung möchte ich gerne in den Dienst des Vereins stellen.



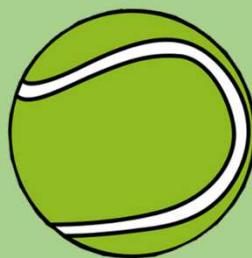
Eric Göbel

Jubilare

Mitgliedschaft im TCD



45 Jahre Christiane Handel
Wolfgang Handel
Ute Humburg
Gerhard Humburg
Othmar Völkner



40 Jahre Günter Bouffier

30 Jahre Frank Mayer

D E R S T R O F F

TENNISPLATZ
KOMPLETT
SERVICE



INSTANDSETZUNG
UND PFLEGE VON
TENNISANLAGEN

Frühjahrsinstandsetzung

Frisch zum Frühjahr

Anfang März hat unsere neue Platzfirma TKS die Plätze in ihre pflegenden Hände genommen. Von unserem bisherigen Dienstleister PTS hatten wir uns Ende vergangenen Jahres getrennt, wir hoffen nun auf eine neue, gute Zusammenarbeit.

Leider stellte sich während der Instandsetzung heraus, dass die Linien auf den Plätzen 5 und 6 nicht richtig verlegt waren. Sie mussten abgenommen und frisch verlegt werden. Dies verzögerte die Arbeiten ein wenig, aber die Spiele haben dann doch pünktlich beginnen können.

Christian Doderer



Alle Hände voll zu tun

Unsere Arbeitseinsätze sind notwendig, aber kein Übel. Denn es gibt schöne Ergebnisse zu bestaunen. Und immer auch ein Stück Pizza zur Belohnung. So war es auch dieses Jahr wieder. Die acht am Waldrand gelegenen Plätze sind von unseren Mitgliedern gehext und gepflegt worden, hier zum Beispiel haben zum Frühjahr drei Dutzend Clubmitglieder kräftig Hand angelegt. Sportlich war also alles gut bereitet.

Aber wir sind bekanntlich in der ganzen Breite engagiert. Auch das Miteinander steht bei uns traditionell hoch im Kurs. So wurde die Schul AG fortgesetzt, der TC Diedenbergen nahm im Sommer abermals an den Hofheimer Ferienspielen teil, und das Programm Integration durch Sport ging natürlich auch in die nächste Saison. Rundum eine Erfolgsgeschichte.





Willkommen im TCD

Vorname	Nachname
Philipp	Albrecht
Silke	Arold-Wondra
Sara	Bronn
Marek	Charchula
Viola	Dreyer
Enno Luk	Fritz
Julio Alberto	Gallardo Garcia
Xinjia	Ge
Tobias	Hahn
Stefanie	Herold
Lea	Kionke
Monika	Kraus
Martina	Magarin Sanchez
Robert	Magarin Sanchez
Ludwig	Marks

Vorname	Nachname
Alexa	Marks
Michael	Müller
Miriam	Müller-Neubert
Daniel	Palinkas
Arne	Palinkas
Svenja	Pflüger
Patrick	Pflüger
Harper	Rennert
Marcel	Roth
Kristin	Sabel
Feliciano	Saulino
Tom	Scheele
Nele	Schöneberg
Björn	Timmerbeil
Yanan	Zhang



BAUMPFLEGE

BIEGER

- Baumpflege
- Baumkontrolle
- Spezialfällungen
- Gartenpflege



CLEMENS BIEGER

Casteller Str. 29
65719 Hofheim

Tel.: 06192-206595
Mobil: 0163-2606490

info@baumpflege-bieger.de
www.baumpflege-bieger.de

Saisoneröffnung



Auch in diesem Jahr konnten wir früh aufgrund rechtzeitiger Abstimmung und Planung mit unserer neuen Platzfirma in die Saison starten. Am **13.04.2025 um 11:00 Uhr** konnten wir die Plätze trotz kühler Witterung für den Spielbetrieb freigeben; wie immer gab es ein paar warme Worte durch den ersten Vorsitzenden und Ehrungen, zum Essen gab es in diesem Jahr erstmalig Pizza, was von den Mitgliedern gut angenommen wurde.

*Christian Doderer
Erster Vorsitzender*





Tennisschläger schnell und zuverlässig

Yven Kaus, Mobil 0172-9271773

Tennissaiten incl. Bespannung 30,00 €,
Bespannung (Saite vom Kunden) 15,00 €

Basisgriffbänder 10,00 €

Kirschbaum Touch It Soft Feeling/Head Dual Absorbing
Yonex Super Tour

Overgrips 9,00 €

Kirschbaum Touch It (weiß, schwarz, gelb, orange, pink)
Head Xtreme Soft (weiß, schwarz)/Yonex Super Grap
(schwarz, weiß, pink, grün, orange, rot, gelb, lila)

Dämpfer (einzel) 3,00 €



Weilbacher Str. 5, 65719 Hofheim-Diedenbergen

Tel. 06192 39666, Fax 06192 36809

e-mail kontakt@brunnenapotheke-hofheim.de

www.brunnenapotheke-hofheim.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa 8.30 - 13.00 Uhr · Mo - Fr 15.00 - 18.30 Uhr

Sport ist für alle da



Am 27.08.2025 fand wieder unser gemeinsamer IDS-Vormittag mit Schülerinnen und Schülern der Friedrich-von-Bodelschwingh-Schule statt. Dieses Jahr schreiben wir keinen eigenen Bericht, sondern lassen uns die Eindrücke von einer Lehrerin der Schule schildern:

Ein besonderes Erlebnis

Zwei Klassen aus der Berufsorientierungsstufe der F.-v.-Bodelschwinghschule Hofheim hatten am Mittwoch, den 27.08.2025, die großartige Gelegenheit, im Tennisclub Diedenbergen einen ganz speziellen Tennisunterricht wahrzunehmen. Mitglieder aus dem Verein stellten sich zur Verfügung, um den jungen Erwachsenen mit geistigen und körperlichen Beeinträchtigungen ein unvergessliches Erlebnis auf dem Tennisplatz zu bieten.

Den Schülern und Schülerinnen wurden in Kleingruppen auf dem Platz ein spaßvolles und ansprechendes Erfahrungsfeld zum Tennis geboten. Sie balancierten zum Beispiel Bälle auf dem Schläger, warfen sie sich zu, versuchten verschiedene Hütchen zu treffen oder machten erste Versuche mit dem Schläger, den Ball zu treffen. Dieses entspannte und fröhliche Erleben werden sie bestimmt lange in Erinnerung behalten.

Zur Siegerehrung gab es für jeden Teilnehmer und jede Teilnehmerin ein T-Shirt vom Verein. Getränke und die spendierte Pizza vom Restaurant des Platzes machten den Tag vollkommen. Ein ganz großes Dankeschön an die Organisatoren sowie das Engagement der Helfer, die dies für unsere Schüler und Schülerinnen ermöglichten.

Frau Kräupl-Martin
(Förderschullehrerin)

Im September bekam unser erster Vorsitzender ein großes Foto der gesamten Gruppe als Dankeschön überreicht. Dieses hat in zwischen einen Ehrenplatz in unserer Gaststätte gefunden.

Christian Doderer



Bericht Jugendsportwart

JUNIOREN

U12 I MSG Diedenbergen/Krifte

Erster Platz in der Kreisoberliga mit 4 Siegen und 2 Unentschieden und damit verdient Meister in der U12. Super Leistung des jungen Teams.

U12 II MSG Diedenbergen/Krifte

Mit einem hervorragenden 2. Platz beendet das Team rund um Mannschaftsführer Finn Häsel die U12 II Saison. Es wurden viele Spieler in dem jungen Team eingesetzt, und alle freuen sich aufs nächste Jahr.

U15 I MSG Diedenbergen/Krifte

Die MSG schließt die Medenrunde in der Kreisoberliga mit dem 3. Tabellenplatz ab. Mit einer Gesamtbilanz von 9:3 Punkten zeigte die Mannschaft konstante Leistungen. Der deutliche 5:1-Erfolg gegen den TC Königstein und der Derbysieg gegen den Hofheimer TC markierten die sportlichen Höhepunkte der Saison.

U15 II MSG Diedenbergen/Krifte

Die zweite Mannschaft beendet die Medenrunde auf Platz 4 mit 6:8 Punkten. Drei klare Siege (u. a. 6:0 gegen Schlangenbad/Hattenheim, 5:1 gegen Bierstadt), zwei knappe Unentschieden. Es wurden viele Spieler eingesetzt.

U18 I TC Diedenbergen

Mit 10:4 Matchpunkten einen vorzüglichen 3. Tabellenplatz in der Gruppenliga erreicht. Super Leistung des jungen Teams rund um Chris Rowton. Mehr dazu im Einzelbericht.

U18 II TC Diedenbergen

Mit 7 Siegen wurde das Team Zweiter. Unter anderem wurden die Lokalderbys gegen Krifte II und Marxheim gewonnen.



U12 MSG Diedenbergen/Krifte/Hofheim

Mit 5 Gesamtsiegen aus 7 Spielen wurde ein großartiger 3. Platz erreicht. Als einziges Team konnte die Mannschaft den Meister aus Bergen Enkheim besiegen.

U15 I MSG Diedenbergen/Krifte

Die erste Mannschaft erreichte in der Gruppenliga den vierten Platz und hält damit auch 2026 die höchste Spielklasse.

U15 II MSG Diedenbergen/Krifte

Die zweite Mannschaft wurde Meister in der Kreisliga A und gewann alle 7 Spiele. Sie steigt damit verdient in die Kreisoberliga auf. Super Leistung.

U15 III MSG Diedenbergen/Krifte

Die dritte Mannschaft erreichte einen guten fünften Platz. Sie gewann 3 von 6 Spielen mit einem breiten Kader.

U18 I MSG Diedenbergen/Krifte

Die erste Mannschaft blieb über 6 Spiele ungeschlagen und holte sich den Meistertitel in der Gruppenliga. Klasse.

U18 II MSG Diedenbergen/Krifte

Die zweite Mannschaft beendete ihre Saison auf dem ersten Platz. Alle 7 Spiele gewonnen. Somit steigt das Team in die Kreisoberliga auf.

Besonders hervorzuheben ist, dass viele Spielerinnen in beiden Mannschaften deutlich jünger waren als erlaubt und teilweise Freitag, Samstag und Sonntag gespielt haben.

Ein großer Dank an alle Spieler und Spielerinnen, die den Verein so gut vertreten haben. Wir freuen uns aufs nächste Jahr mit Euch. Zudem geht ein besonderer Dank an alle Eltern und Mannschaftsführer für ihren vorbildlichen Einsatz.

Tim Potthast

JUNIORINNEN

HERREN

Herren 60

In der Kreisklasse A 1 Sieg und 1 Unentschieden erspielt – da ist noch Luft nach oben. Hier kommen altersbedingt leider die ein oder anderen Verletzungen mit ins Spiel, was aber bei eurer Mannschaft nicht nachhaltig aufs Gemüt schlägt – 2026 wird angegriffen.

Herren 50

5. Platz in der Kreisliga A – auch hier wurden viele Spieler eingesetzt und Erfahrung gesammelt für zukünftig höhere Aufgaben. Lustige Truppe, die gerne nach dem Match fachsimpelt nach dem Motto: „nach dem Spiel ist vor dem Spiel“.

Herren 40

3 Aufstiege in Folge bis in die Verbandsliga ist schon „Ohne Worte“. Der große Kader und die unterschiedlichsten Spielertypen sind wahrlich „Coole Socken“. 11 Spieler und für die Gegner nicht auszurechnen – klasse Leistung! 1. Platz in der Gruppenliga.

Herren 1

Siehe Bericht von Philip Gerhard. Wahnsinnssaison nach einem unglücklichen Fehlstart. Nach den Sommerferien dann unerwartet 3mal in Folge 9:0 – Hut ab! Zweiter Platz in der schwersten Verbandsligagruppe.

Herren 2

2. Aufstieg in Folge – 7 Siege und 55:8 Matches waren eine fantastische Leistung in der Kreisoberliga. Top Kader und grandioses Feeling in diesem Team – die Gruppenliga 2026 kann kommen.

Herren 3

Auch hier 2. Aufstieg in Folge – 6 Siege und 48:6 Matches sprechen eine deutliche Sprache: ab in die Kreisoberliga, da können sich unsere Youngsters bestens beweisen.

Fazit bei den Herren:

Die Erfolge basieren auf dem klasse männlichen Nachwuchs, unseren langjährigen ausländischen Freunden, dem Trainingseifer, der Kameradschaft und nicht zuletzt der Bereitschaft in Teams auszuholen, um den Cluberfolg auf breiter Basis möglich zu machen. Hierfür ein besonderer Dank an Moritz Boger, Nils Gäbel und Jens Meyer.

Besonderer Dank gilt meinen Freunden Tim Potthast, Philip Gerhard, Philipp Göbel und meinem Sohn Yven für den unermüdlichen Einsatz über das ganze Kalenderjahr hinweg.

DAMEN

Damen 65

Vizemeisterinnen in der Hessenliga mit unseren „altbewährten“ Tennis ladies – ausgeglichener Kader und gute Stimmung sind seit Ewigkeiten der Garant für die jahrelangen prima Ergebnisse.

Damen 50

Eine erfolgreiche Spielgemeinschaft mit dem befreundeten TC Eppstein seit vielen Jahren. Die ausgeglichene Hessenliga-Saison mit 7:7 Punkten und einem guten 4. Platz sind das Resultat.

Damen 40

Solides Tennisjahr in einer ausgeglichenen Gruppe – nur 1 Punkt fehlte zum 2. Platz – harmonisches Team belegte am Ende den 5. Platz mit positiver Bilanz in der Hessenliga.

Damen 30

Super Saison trotz unglaublicher Ausfälle wie der von Julia Molitor – unserer Top-Spielerin – kämpferisch vorbildlich – neues Traumdoppel: Kristina Marschall und Nicole Kuhlen. 4. Platz, Regionalliga Südwest.

Damen 1

Leider abgestiegen aus der Gruppenliga. Eine schwere Gruppe und die schwere Verletzung von Lara Kunst (Kreuzbandriss) gleich im 1. Spiel. Gute Matches vor allem von Lena Römmele, Chiara Mayer und Lorena Kaus – besonders in den Einzeln.

Damen 2

Erste Saison und prima mitgespielt – viele Spielerinnen bekamen ihre erste Matchpraxis – eine wie erwartet sehr aktive und engagierte Mannschaft. 6. Platz, Kreis B.

Bertrand Kaus

Damen 40 Hessenliga



Der Platz ruft. Der Berg auch.

Wir, die Damen 40, haben wieder mal bewiesen: eine Saison mit uns ist nie langweilig. Auf dem Tennisplatz solide, im Gesamtergebnis chaotisch und bis zum letzten Spieltag spannend, das ist unser Markenzeichen. Zum krönenden Abschluss tauschten wir den Tennisplatz gegen die Allgäuer Berge: Viehabtrieb live, Mutprobe im eiskalten Bergsee sowie ein bayrisches Volksfest mit Blasmusik zum Mitschunkeln und ohrendurchdringendes Kuhgeläut.

Dieses Jahr hielten uns nicht nur die Gegnerinnen auf Trab, auch die Allgäuer Berge testeten unsere Kondition mit glitschigen Auf- und Abstiegen, schwindelerregenden Gipfelkreuzen und einem Klettersteig, der uns ordentlich Puls bescherte. Und als wir dachten, wir hätten alles überstanden, gab's noch eine wilde Rollerfahrt talabwärts, Adrenalin auf zwei Rädern.

Fazit: Wir können nicht nur Tennis, sondern auch Abenteuer und jede Menge Spaß. Nächstes Jahr schlagen wir wieder auf. Sportlich sowieso. Und auch beim Erkunden neuer, lustiger Freizeitaktivitäten.

Annette Schmidt



Entschlossener Kampf zum Klassenerhalt

Die Spielgemeinschaft der Damen 50 TC Eppstein / TC Diedenbergen startete vielversprechend mit zwei Siegen gegen TC Lampertheim und TC Heppenheim in der Hessenliga. Im Laufe der Saison fielen dann jedoch drei Spielerinnen aufgrund von Verletzungen aus. Stammspielerin Joanne Harrison-Groß konnte leider nur das erste Match bestreiten und musste dann auf die Zuschauerbank wechseln.

Das Team kämpfte entschlossen weiter und musste nur gegen die beiden stärksten Mannschaften SC SaFo und MSG TCB Johannisau Fulda / SV Flieden / TC Ebersburg eine Niederlage einstecken. Gegen TC Niddapark und Rosenhöhe Offenbach gelang ein Unentschieden.

Den letzten Spieltag schloss die Spielgemeinschaft Dank Nicola Seidel als Verstärkung von den Damen 40 ebenfalls mit einem 3:3 gegen MSG TC AW Obertshausen / DJK Bieber ab. Damit sicherte sich das Team den 4. Tabellenplatz von 8 Mannschaften.

Mannschaftsführerin Karen Ehrenborg ist mit dem Ergebnis sehr zufrieden, blickt aber voller Sorge in die nächste Saison. Nur vier Damen 50 Spielerinnen wollen in der nächsten Saison an den Start gehen. Das reicht auch für eine 4-er Mannschaft nicht aus. Sie hoffen noch auf mindestens zwei Spielerinnen als Verstärkung in der Hessenliga, damit sie weiterhin spielfähig sind.

Karen Ehrenborg

hintere Reihe von links nach rechts:
Carmen Groß, Naomi Sladdin, Karen Ehrenborg,
Stefanie von Hein, Nicola Weber
vordere Reihe von links nach rechts:
Mariana Lacoste, Monika Reimer,
Konstanze Reimus, Joanne Harrison-Gross
Es fehlt: Cornelia Schlick-Pässler





Frisches Öl im Getriebe

Das Tennisjahr 2025 bleibt als Erfolgsjahr im Gedächtnis, weil es so, wie es verlaufen ist, kaum jemand erwartet hat. Seit dem Wechsel im Jahr 2021 von den Damen 60 zu den Damen 65, mit den verschiedenen Verletzungen von Spielerinnen und dem Ausfall von Brigitte Funk war der Klassenerhalt in jeder Saison eine Herausforderung.

Mit der Zusage von Karen Ehrenborg aus Eppstein, auch für die Damen 65 in Diedenbergen aufzuschlagen, sowie mit der Bereitschaft von weiteren fünf Spielerinnen auch Einzel zu spielen, starten wir in die Saison. Karen bringt nicht nur Erfahrung und Spielfreude, sondern auch viel frische Energie ins Team. Das Öl ist wieder im Mannschaftsgetriebe.

Gleich im ersten Spiel gegen Angstgegner Offenbach-Rosenhöhe steht es nach den Einzeln 4:0, ein unglaubliches 5:1 am Ende des Tages. Bis auf ein Spiel gewinnt die MSG Diedenbergen/Delkenheim alle Begegnungen.

5:1 gegen MSG Darmstadt/Griesheim

5:1 gegen Wöllstadt

2:4 gegen Westerbach Eschborn

6:0 gegen Erzhausen

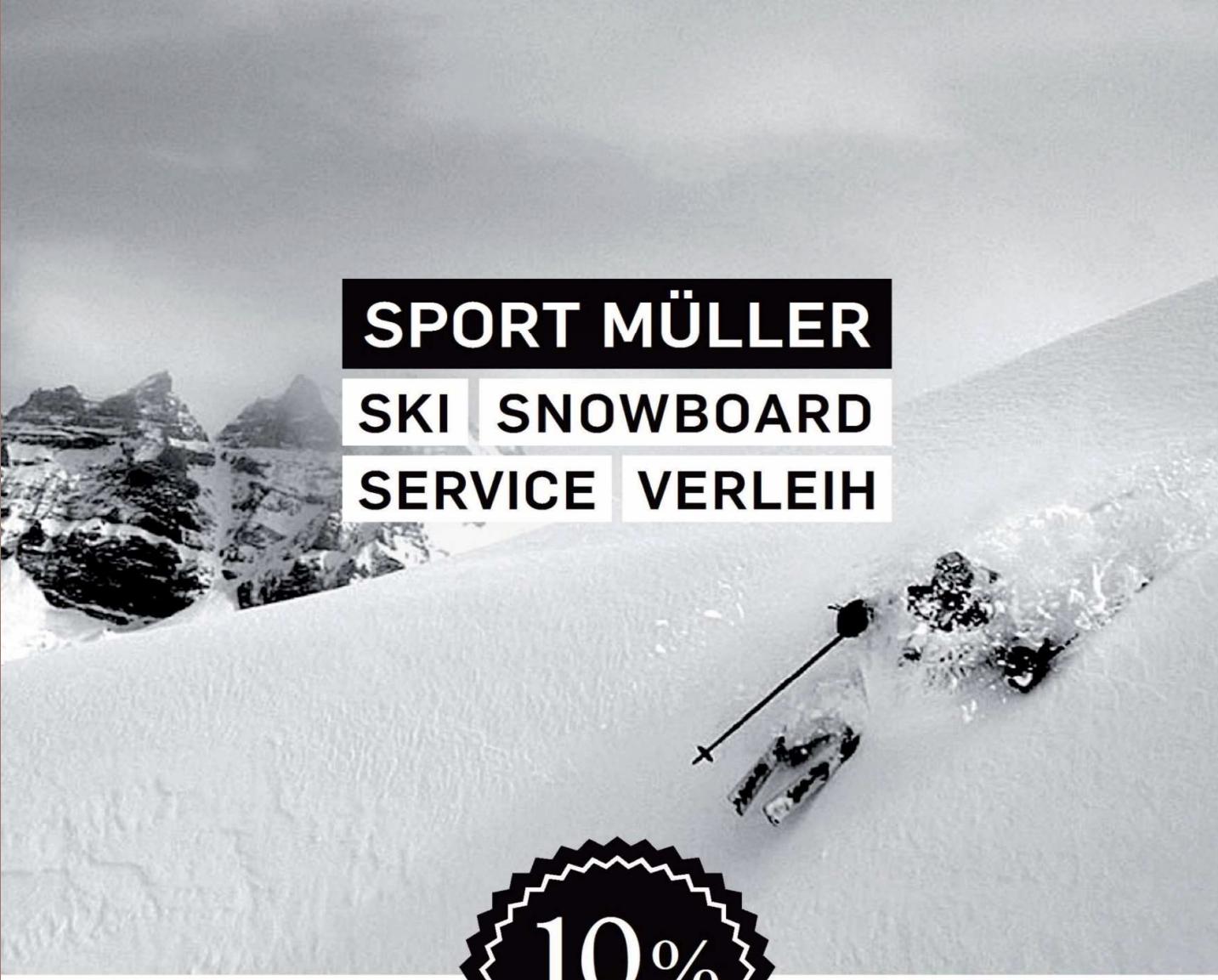
Mit Mut und Vertrauen in die eigene Spielstärke können wir auf dem Platz überzeugen und auch wieder siegen. Die Damen 65 werden Vize-Hessenmeisterinnen. Das ist ein Erfolg, der uns und unsere langjährigen Gegnerinnen ganz schön überrascht hat.

Ein wichtiger Beitrag für den Erfolg ist das gute Miteinander der Mannschaft und die große Unterstützung vom Rande des Tennisplatzes, auch bei den Auswärtsspielen.

Mit diesem Schwung ist die Reise der Damen 65 wohl doch noch nicht zu Ende.

Wilhelmine Borner





SPORT MÜLLER

SKI SNOWBOARD

SERVICE VERLEIH



10%

NEUKUNDEN-
RABATT*



DIE MEISTER-SKIWERKSTATT

IM RHEIN-MAIN-GEBIET

WWW.SKISERVICE-MUELLER.DE



SPORT MÜLLER Liebfrauenstraße 12 | 65719 Hofheim-Diedenbergen

T 0 6192–34 49 | www.skiservice-mueller.de

Mo–Fr 10–12 Uhr + 15–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

Junioren U 18 I

Gruppenliga

Ein kühler Samstagmorgen Anfang Mai, wir müssen direkt Auswärts beim Lokalrivalen **TC Schwalbach** antreten. Und Top-Neuzugang Julius ist nicht dabei, weil er wegen eines ITF-Turniers in der Türkei nicht rechtzeitig zurückreisen kann. Glücklicherweise kommt Mihaly aus Ungarn, den wir ja schon alle aus letzter Saison kannten. In den Einzeln zeigt sich die Mannschaft von Beginn an konzentriert und spielstark. Mit einer geschlossenen Leistung gewinnen wir fünf der sechs Matches, sodass bereits vor den Doppeln ein komfortabler Vorsprung auf der Habenseite stand. Überragend präsentiert sich unser Neuzugang Maxi, der seinem ehemaligen Teamkollegen mit seinen brachialen Aufschlägen kaum eine Chance ließ.

Durch eine clevere Doppelaufstellung gelingt es uns anschließend, auch alle drei Doppel zu gewinnen. Damit steht ein deutliches 8:1 zu Buche – ein gelungener Einstand in die neue Saison.

Am zweiten Spieltag tritt der TC Diedenbergen auswärts bei der **MSG-Wehen/Taunusstein** an. Wir können auf Noah zurückgreifen, der sonst in der Verbandsliga Herren spielt. Noah überzeugt mit seiner starken Beinarbeit und seinen druckvollen Schlägen und gewinnt souverän mit 6:3, 6:0. Auch Julius feiert sein Debüt und zeigt, warum er in Deutschland zu den Top-20 der U16 zählt: Mit einem klaren 6:0, 6:1 lässt er seinem Gegner durch sein powervolles Spiel keinerlei Chancen. Ein weiterer Schlüsselpunkt ist das Match von Lasse an Position 6, der im Champions Tiebreak gewinnt.

In den anschließenden Doppeln entscheiden wir zwei von drei Begegnungen für uns. Damit steht ein verdienter 6:3-Auswärtssieg – und der Traum vom Aufstieg nimmt Form an.

Am dritten Spieltag empfangen wir die Mannschaft vom **FTC-Palmengarten**. In den Einzeln sorgen Chris, Maxi und Julius für die wichtigen Punkte. Besonders Maxi zeigt großen Kampfgeist: Nach Satzrückstand und Break gegen sich dreht er die Partie und setzt sich gegen einen unangenehmen Gegner im Champions Tiebreak durch. Mit dem Zwischenstand von 3:3 nach den Einzeln ist einmal mehr die Doppelstärke des TCD gefragt. Durch eine geschickte Aufstellung können zwei der drei Doppel gewonnen werden. Am Ende steht ein knapper, aber verdienter 5:4-Erfolg.

Der vierte Spieltag führt uns zum **Auswärtsspiel nach Steinbach**. In den Einzeln können Chris, Mihaly und Julius souverän punkten und legen damit den Grundstein für den Sieg. Auch die Doppel laufen gut: Chris/Mihaly sowie Julius/Maxi gewinnen ihre Partien und machen den 5-4 Auswärtserfolg klar.



Junioren U 18 I Gruppenliga

Für besondere Unterstützung sorgt an diesem Tag ATP-Spieler Dian aus der Herren-1-Mannschaft, der spontan als Coach mitkommt. Mit großem Engagement begleitet er die Mannschaft – und muss dabei so manche nervenaufreibenden Matches durchstehen, die ihn, wie er selbst anmerkt, „gleich mehrere Jahre älter gemacht“ haben. Am Ende heißt es aber erneut: Sieg für den TCD.

Der fünfte Spieltag steht ganz im Zeichen des ersehnten Aufstiegsspiels in die Hessenliga gegen den **TC Bad Homburg**. Entsprechend groß sind Spannung und Vorfreude bei uns.

Den Auftakt bildet ein kampfloser Sieg von Noah, während Julius mit einem klaren Zweisatz-Erfolg seine Klasse erneut unter Beweis stellt. Leider sind das die einzigen Einzel, die wir gewinnen, die übrigen vier gehen (teilweise sehr knapp) an Bad Homburg. Nach den Einzeln liegt der TCD also mit 2:4 zurück. In den Doppeln zeigte sich einmal mehr die taktische Stärke der Mannschaftsführung. Durch clevere Aufstellung werden zwei Begegnungen gewonnen, sodass es vor dem entscheidenden Doppel 4:4 steht.

Dieses entwickelt sich zu einem wahren Krimi, der im Champions-Tiebreak entschieden wird. Mit 8:10 gehen die Gäste aus Bad Homburg als Sieger vom Platz.

Die Stimmung ist anschließend am Boden – der Traum vom Aufstieg in die Hessenliga ist trotz kämpferischer Leistung geplatzt.

In Frankfurt gegen **Eintracht III** fehlt uns schließlich das Glück, vier von fünf Champions Tiebreaks gehen verloren. Nur Christopher H. kann in seinem Gruppenliga-Debüt sein Einzel gewinnen, und Lasse/Lionel holen einen Doppelsieg. Am Ende steht ein deutliches 2:7 auf dem Bericht.

Zum Saisonabschluss gegen **RW Gießen**, wollen wir nochmal ein Sieg holen. Chris, Julius, Philipp, Lasse und Lionel holen sich die Einzelseiege, alle drei Doppel gehen ebenfalls an den TCD.

Das klare 8:1 ist ein würdiger Abschluss für eine gute Saison und ein emotionaler Moment, da Chris Rowton sein letztes Jugendspiel bestreitet. Mit seinem Einsatz und seiner Vorbildrolle hinterlässt er bleibende Spuren in der Jugendabteilung.

Die U18 des TC Diedenbergen bedankt sich herzlich beim Verein, den Trainern sowie allen Unterstützern.

Gespielt haben: Noah, Chris, Mihaly, Julius, Maxi, Philipp, Lasse, Lionel und Chrissi



10%
Neukunden-
Rabatt!

Image®

IHR TEAMSHIRT IHR DESIGN

- ✓ 100% individuell
- ✓ 100% Design gratis
- ✓ 100% TOP Qualität
- ✓ 100% Fair Trade
- ✓ 100% frei Haus
- ✓ 100% günstig



Mitglied im Bündnis
für nachhaltige Textilien
Sozial und ökologisch – wir sind auf dem Weg

Image Shirts.de

aufufen & beraten lassen!

Tel. 06122 / 5369-0

erima

SPORTSWEAR SINCE 1900



Sport-Taschen



Sport-Tücher



Trinkflaschen



Herren II *Kreisoberliga A*

Das Feuer der Leidenschaft

Ja, Freunde des sehenswerten Tennisspiels, ich bin mitgerissen. Unsere zweite Herrenmannschaft ist von der Kreisoberliga in die Gruppenliga aufgestiegen. Talent, Leidenschaft, Teamgeist, Wille, all das haben wir bewiesen.

Match für Match haben wir gezeigt, dass wir bereit sind, Grenzen zu verschieben. Zweifel? Wir haben gekämpft. Aufgeben? Wir haben geschwitzt, geschlagen, gefightet. Bis der letzte Punkt gespielt war.

Diese Mannschaft ist ein Zeichen für Zusammenhalt, Mut und unerschütterlichen Glauben an sich selbst.

Zugegeben, es hätte schwieriger laufen können. Und doch haben wir jeden Mann gebraucht. Denn so dürfen wir mit Fug und Recht sagen: Wir haben diese Liga nicht gewonnen, wir haben sie dominiert. Sieben Spiele, sieben Siege, 55:8 Matchpunkte. Das spricht für sich.

Die Gruppenliga wartet. Härtere Gegner, größere Herausforderungen. Wer den Weg aus der Kreisoberliga nach oben gefunden hat, der trägt das Feuer des Sieges in sich. Unsere Geschichte beginnt gerade erst. Ich freue mich drauf. Mit Euch Mitspielern, mit dem Trainerteam, unserem Sportwart Bertrand Kaus und unserem Jugendwart Tim Potthast.

Yven Kaus

In der so schön verlaufenen Saison 2025 haben aufgeschlagen:

Nehuen Gomez, Mihaly Szasz, Julius Erdmann-Jesnitzer, Ben Müller, Yven Kaus,
Moritz Boger, Jens Meyer, Nils Gäbel, Christopher Krause, Jacques Appel,
Lionel Schmitt, Christopher Herrmann, Lukas Herrmann



Herren 1

Verbandsliga

Von Rückschlägen zum Comeback

2025 ist eine Saison mit vielen Höhen und einigen Tiefen, die wir gemeinsam durchlebt haben. Das war keine einfache Spielzeit, aber am Ende eine, die uns als Team unglaublich zusammengeschweißt hat.

Schwieriger Start

Der Auftakt war hart: Aus den ersten vier Begegnungen konnten wir nur einen einzigen Sieg holen. Besonders bitter waren die knappen Niederlagen. Gegen Grün-Weiß Wiesbaden verloren wir 4:5 im entscheidenden Champions-Tie-Break im Doppel. In Kronberg mussten wir bei nasskaltem Wetter gleich zwei verletzte Spieler verkraften und unterlagen 3:6.

Trotz allem standen wir nach dieser Phase noch auf Platz 5 der Tabelle, mit allen Chancen nach oben.

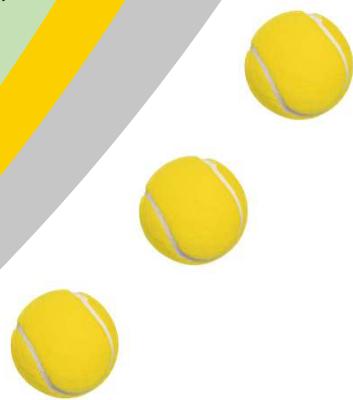
Die Wende nach der Pause

Nach den ersten vier Spielen kam die Sommerpause. Sie tat uns offenbar richtig gut. Danach waren wir wie ausgewechselt. Drei Mal in Folge fegten wir unsere Gegner mit 9:0 vom Platz.

Diese Siege waren ein echtes Statement: Geschlossenheit, Energie, Wille. Die Belohnung folgte am Saisonende mit einem großartigen 2. Tabellenplatz.



v.l.n.r.: Teamchef Bertrand Kaus, Christopher Rowton, MF Philip Gerhard, Noah Sauer Jimenez, Betreuer Tim Potthast, Dian Nedev, Pol Amoros, Feliciano Saulino, Betreuer Hernan Saulino





Danke an alle Unterstützer

Ein Dankeschön geht an Bertrand, der uns mit seinem cleveren Management immer den Rücken freigehalten hat. Und an Tim, der mit all den Fahrten zum Hotel, zum Flughafen und seiner ständigen Unterstützung dafür gesorgt hat, dass wir uns voll auf unsere Matches konzentrieren konnten.

Blick nach vorn

Für die kommende Saison ist unser Ziel klar: der Klassenerhalt. Gleichzeitig blicken wir voller Zuversicht auf unseren starken, kompakten Herrenbereich mit einer Verbandsliga-, einer Gruppenliga- und einer Kreisoberliga-Mannschaft.

Diesen Bereich wollen wir weiter verstärken, verjüngen und gemeinsam ausbauen. Wir haben in diesem Jahr gezeigt, was in uns steckt. Und ich bin sicher, dass wir nächstes Jahr noch einen Schritt weitergehen können.

Philip Gerhard

Wir gestalten Lebensraum!

- ▼ Gardinen, Markisen, Rollos und Jalousien
- ▼ Wand-, Decken- und Bodenbeläge
- ▼ Maler- und Lackierarbeiten
- ▼ Trockenbau
- ▼ Teppich- und Gardinenreinigung

Achim Holler Raumausstattung
Casteller Str. 97 L, 65719 Hofheim
Tel.: 0 61 92 / 30 74 84, Fax: -30 74 85
www.holler-raumausstattung.de

holler
RAUMAUSSTATTUNG

Herren 40

Gruppenliga

So sehen Aufsteiger aus

Nach einer hervorragenden Saison feiern die Herren 40 den nächsten Aufstieg. Diesmal in die Verbandsliga. Mit einer großartigen Teamleistung blieb die Mannschaft in allen sieben Spielen ungeschlagen. Vergessen wir nicht: Die Mannschaft war gerade erst in Gruppenliga aufgestiegen. Der abermalige Aufstieg war also nicht unbedingt zu erwarten. Wir freuen uns riesig.

- Nach Aufstieg in Gruppenliga gleich weiterer Aufstieg in die Verbandsliga
- Ausgeglichener Mannschaftsstamm
- 18 von 21 Doppel gewonnen
- 11 von 15 Champions-Tiebreaks gewonnen

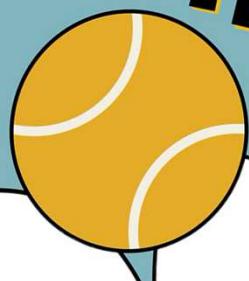
Verbandsliga wir kommen

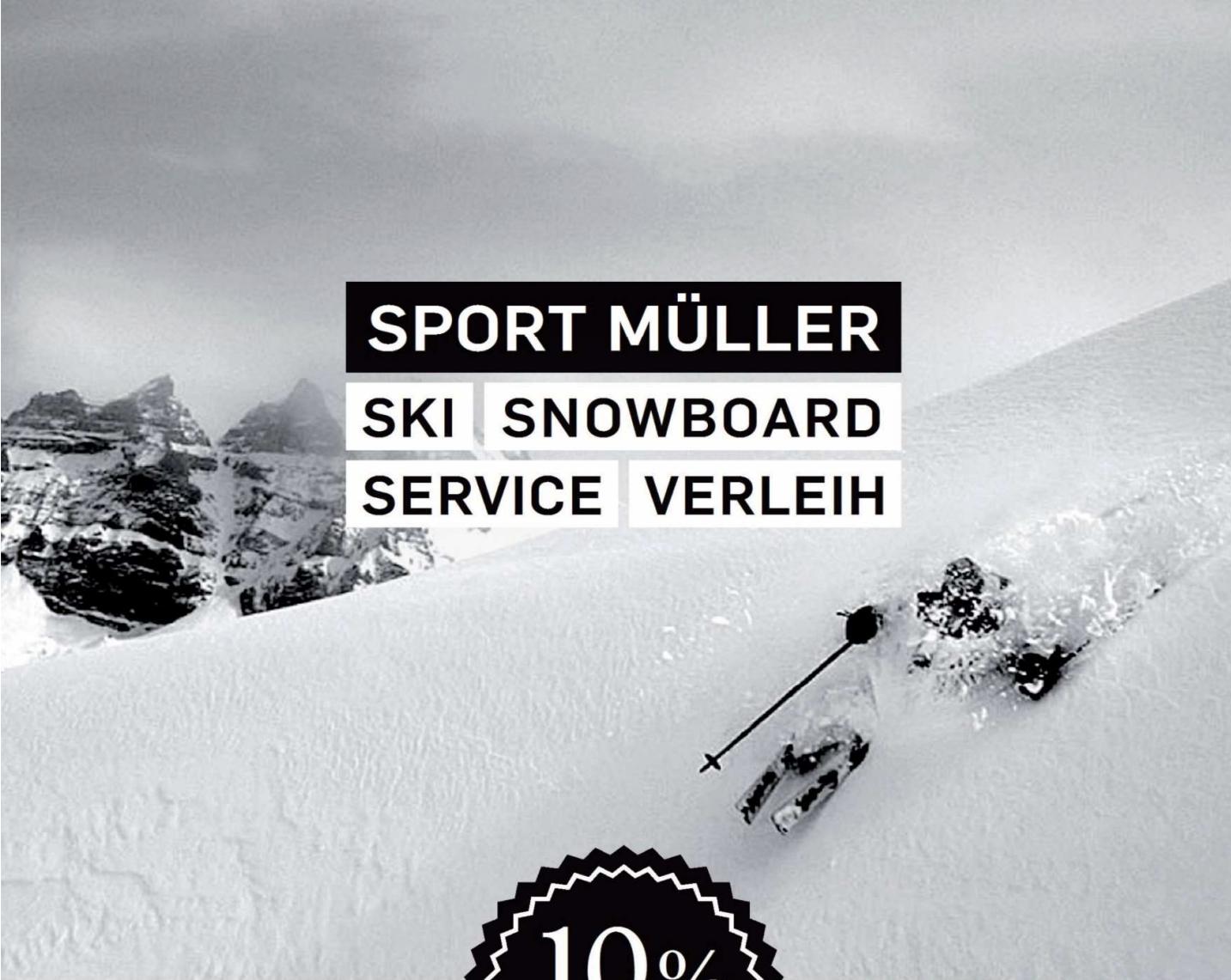


von links oben:

Timo Menke, Marc Strich, Timo Sauthoff Enno Münster,
Florian Preiss, Ivo Klasch Jens Clausen, Florian Heger,
Christian Polony, Matthias Häsel,
nicht im Bild: Markus Messerschmidt und Stefan Töpfer

BAM!





SPORT MÜLLER

SKI SNOWBOARD

SERVICE VERLEIH



10%

NEUKUNDEN-
RABATT*



DIE MEISTER-SKIWERKSTATT

IM RHEIN-MAIN-GEBIET

WWW.SKISERVICE-MUELLER.DE



SPORT MÜLLER Liebfrauenstraße 12 | 65719 Hofheim-Diedenbergen

T 0 6192–34 49 | www.skiservice-mueller.de

Mo–Fr 10–12 Uhr + 15–18 Uhr, Sa 10–12 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

Herren 60

Kreisliga A

Vier Wehwehchen, die Hilde und der Tennisgott

Zu Beginn der Vorbereitung blickten wir noch zuversichtlich auf die Saison 2025. Doch kurz vor dem Start der Medenspiele meinte es der Tennisgott nicht gut mit uns.

Clemens Müller (1) hat ein Wehwehchen und möchte sich auf Einzelspiele beschränken. Wolfgang Reimer (2) hat ein Wehwehchen, weshalb er sich auf Doppel konzentrieren möchte. Oliver Wolter (4) und Dirk Fahrholz (6) haben Wehwehchen, sie fallen für die gesamte Medensaison aus.

Das können selbst gestandene Mannsbilder wie wir nicht ausgleichen.

Spieler aus den hinteren Reihen bekamen nur so halb freiwillig ihre Chancen auf den Positionen zwei, drei und vier. Trotz großen Einsatzes gingen einige Matches unglücklich verloren.

Im ersten Heimspiel trafen wir auf den **TC Heilsberg**, gegen den wir zuvor noch nie gespielt hatten. C. Müller und H. Dickescheid gewannen ihre Einzel, ebenso wie die Doppel W. Reimer / F. Mayer und H. Schlichting / J. v. Eysmondt. So gelang uns ein unerwarteter 4:2-Sieg.

Beim **TC Wallrabenstein** erkämpften wir uns ein 3:3-Unentschieden. C. Müller und H. Schlichting gewannen ihre Einzel, W. Reimer / F. Mayer das Doppel.

Wie sich am Saisonende zeigte, warteten ab diesem Zeitpunkt die stärksten Gegner auf uns.



Mannschaftsbesprechung
nach dem Training

von links: Frank Mayer,
Andre' Matuszewski,
Harald Dickescheid,
Wolfgang Marschall, Dr. Holger Schlichting, Wolfgang Reimer,
Dr. Christoph Erdmann, Clemens Müller, Dr. Jörg von Eysmondt

Herren 60

Kreisliga A

Frei nach Hildegard Knef ging es von nun an bergab. Im dritten Medenspiel gegen **TC Obernhain**, den späteren Meister, setzte es eine 1:5-Niederlage. Besonders hervorzuheben ist unser erstes Doppel: Wolfgang Reimer und Frank Mayer holten den einzigen Punkt und blieben ungeschlagen.

Gegen den **TC Stierstadt** fiel das Ergebnis noch deutlicher aus, 0:6.

So eine Niederlage hatten wir zuvor nie erlebt. Obwohl das Resultat klar erscheint, hatten wir an diesem Tag viel Pech. In fünf Matches waren wir nahe am Sieg, zwei davon gingen im Champions-Tiebreak verloren. Beim anschließenden geselligen Beisammensein erwiesen sich die Stierstädter als hervorragende Gastgeber, und ein exzellentes Essen half, die Niederlage zumindest vorübergehend zu vergessen.

Am letzten Spieltag traten wir bei **GW Idstein** an. Die Einzel waren erneut hart umkämpft, doch alle gingen verloren. Die Doppel litten unter starkem Regen. Endstand 1:5. Eine Saison, die man getrost abhaken kann.

Doch eines bleibt gewiss: Unabhängig von Sieg oder Niederlage, der Spaß am Spiel steht für uns immer im Vordergrund.

Harald Dickescheid



MANNSCHAFT der SAISON

Clemens Müller
Wolfgang Reimer
Andre' Matuszewski
Oliver Wolter
Harald Dickescheid
Dirk Fahrholz
Dr. Holger Schlichting
Frank Mayer
Dr. Jörg von Eysmontdt
Christian Matschulla
Dr. Frank-Rainer Schmidt
Wolfgang Marschall
Dr. Christoph Erdmann



Das exzellente Essen machte die Niederlage gegen Stierstadt etwas erträglicher



**WIR BRINGEN SIE
IN BEWEGUNG**



Praxis für Physiotherapie

**GRONEMEIER
+ KOLLEGEN**

Casteller Strasse 91 b

65719 Hofheim Diedenbergen



THERAPIEZENTRUM

Hofheim-Diedenbergen

Fon 06192 26797